

## An die Elternschaft der GS Hondelage

BS, den 02.07.2020

Liebe Eltern,

ein unruhiges Schuljahr geht zu Ende. Nichts war wie gewohnt und der Blick in die Zukunft wirft oftmals mehr neue Fragen auf, als dass er Antworten gibt.

Auch wenn die Lage momentan relativ stabil und beruhigt erscheint, ist Vorsicht geboten. Mit den durchgeführten Abstands- und Hygieneregeln sind wir durch die Disziplin aller Beteiligten an unserer Schule gut und gesund durch die Zeit gekommen. Dafür auch ein Dank an Sie als Eltern!

Diese Stabilität wollen wir grundsätzlich und ganz besonders so kurz vor den verdienten Ferien nicht gefährden.

So haben wir uns für die letzten Schultage und die Verabschiedung der vierten Klassen für folgende Lösung entschieden:

Wir halten an unserem wechselseitigen Modell auch an den letzten Tagen fest. Konkret bedeutet das, dass wir keine gesamten Klassen mehr in die Schule holen und gemeinsam verabschieden werden. Das tut uns für alle Kinder, besonders aber für die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen unendlich leid. Die bedeutsame Grundschulzeit erfährt so ein Ende, das wir uns alle anders erhofft und vorgestellt haben, unter den gegebenen Bedingungen und Auflagen im Rahmen der Sicherheit und Gesundheit aber anders nicht vertreten können. Ein Jahrgangstreffen in gewohnter Form kann ebenso wenig stattfinden, wie die Anwesenheit von Eltern in der Schule möglich ist. Eventuellen Unmut darüber kann ich nachvollziehen und verstehen. Als Schulleitung, die letztendlich die Verantwortung trägt, sehe ich trotz aller Lockerungen, die sich im gesellschaftlichen Leben Stück für Stück eröffnen, jedoch wenig Spielraum im schulischen Rahmen und hoffe zum Schutz und Wohle aller auf Ihr Verständnis.

Herr Tonne schreibt dazu in seinem letzten Brief: „Der Gesundheitsschutz von Schülerinnen und Schülern, von Lehrkräften, von allen an Schule Beschäftigten, muss für uns weiterhin hohe Priorität haben. Bei allem Wunsch nach Normalität darf das nicht vergessen werden.“

Für Ihre Planung bedeutet das:

Die „grüne Gruppe“ hat am Dienstag, den 14.07.2020, ihren letzten Schultag, bekommt dann die Zeugnisse ausgehändigt und geht in die Sommerferien. Schulschluss ist an diesem Tag wie gewohnt um 12.45 Uhr. Die Regelungen zur Notbetreuung gelten wie bisher.

Die „rote Gruppe“ hat am Mittwoch, den 15.07.2020, ihren letzten Schultag, bekommt dann die Zeugnisse ausgehändigt und geht in die Sommerferien. Schulschluss ist an diesem Tag nach der dritten Stunde um 10.50 Uhr. Der Schulbus fährt. Kinder, die für die Notbetreuung am Nachmittag angemeldet sind, gehen nahtlos in diese über. Eine Notbetreuung am Vormittag wird an diesem Tag nur von 8.00 Uhr bis 10.50 Uhr angeboten – Anmeldungen auf dem gewohnten Wege.

Weiterhin gilt (lt. Hygieneplan des MK vom 30.06.20): „Eine Begleitung von Schülerinnen und Schülern, z. B. durch Eltern oder Erziehungsberechtigte, in das Schulgebäude und das Abholen innerhalb des Schulgebäudes sind grundsätzlich untersagt.“

Warten Sie bitte am Schultor auf Ihr Kind, damit der Publikumsverkehr innerhalb des Schulgebäudes auf ein Minimum reduziert bleibt.

Für die letzten Tage wünsche ich Ihnen viel Kraft und Geduld.

Herzliche Grüße

gez. Gabriela Baumgardt/ Rektorin